

Mit Holzmehl durch die Standardschnecke: Wissner verarbeitet Re-Wood® auf CX-Maschinen von KraussMaffei

- Lehrmittelhersteller Wissner setzt auf Rezyklate und KraussMaffei
- Re-Wood®: 80 Prozent regionales Holzmehl plus Bindemittel
- Re-Plastic®: Zu 100 Prozent aus Post-Consumer-Abfällen
- 80 Prozent Exportanteil

(Parsdorf, 05.06.2024). In der Schule an der Tafel – das große Ein-Meter-Lineal in der Hand: Viele hatten schon Kontakt mit den Produkten der Wissner GmbH. Das Unternehmen ist auch ein technologischer Vorreiter und hat mit Re-Wood sein eigenes Recyclingmaterial geschaffen. Verarbeitet wird es auf Spritzgießmaschinen der CX-Baureihe von KraussMaffei – mit Standardplastifizierung.

Der deutsche Mittelstand ist familiengeführt, denkt in Generationen und ist auf Nachhaltigkeit bedacht. Dies trifft sich mit den Interessen von Eltern. Sie wünschen sich die Produkte für ihre Kinder natürlich, dauerhaft und vor allem gebrauchssicher. Die Wissner GmbH (Bensheim) vereint alles: Ihre Lehrmittel und Spiele entstehen zum überwiegenden Teil aus Re-Wood, einem selbst entwickelten Recycling-Werkstoff. Für ihn müssen keine zusätzlichen Bäume gefällt werden, denn die Basis bildet regionales Holzmehl. Kombiniert mit einem Bindemittel, entweder Recycling-Kunststoff oder Biopolymer, bringt Wissner es auf Granulatgröße und an die Spritzgießmaschinen – allesamt CX von KraussMaffei mit Schließkräften von 500 bis 1.300 kN.

KraussMaffei Technologies GmbH
Marketing
Krauss-Maffei-Straße 2
80997 München/Deutschland

Telefon +49 (0) 89 8899 2334
Press@kraussmaffei.com
www.kraussmaffei.com

Durch seinen 80-prozentigen Holzanteil verfügt Re-Wood über andere physikalische Eigenschaften als reine Kunststoffe. Die Verarbeitung gelingt dennoch in einer Standard-Plastifizierung, ganz ohne Anpassungen bei Schneckengeometrie oder Rückstromsperre. Für die Spritzparameter ist vor allem eines zu beachten: Re-Wood schwindet nicht – beim Nachdruck sollte man also vorsichtig sein.

Re-Wood-Produkte: zu 100 Prozent recycelbar

Anders als Echtholz überstehen Bausteine aus Re-Wood Reinigungsgänge in der Spülmaschine, sie sind sehr fest, nahezu unendlich haltbar und, falls doch einmal abgenutzt, immer wieder recycelbar. Wissner nimmt dafür sogar nicht mehr benötigte Re-Wood-Produkte wieder zurück. Beschichten lassen sich Bauklötze & Co. beispielsweise per Trommellackierung, auch die Bedruckung ist möglich. Daneben verarbeitet Wissner Re-Plastic®, das zu 100 Prozent aus aufbereiteten Post-Consumer-Abfällen besteht.

Als das Unternehmen vor rund zehn Jahren anfang, Re-Wood zu entwickeln, legte man Wert auf regionale Rohstoffe, umweltschonende Herstellung, Schadstofffreiheit und Langlebigkeit. Stabil und speichelecht sollte es zusätzlich sein – schließlich sind die Produkte auch für kleine Kinder gedacht. Holz und Kunststoff zu kombinieren, war angesichts der Firmengeschichte ein fast logischer Schritt, denn Wissner startete 1976 als Schreinerei, später folgte die Kunststoffverarbeitung und 2007 zogen die ersten CX-Maschinen von KraussMaffei ein. Rund 25 Mitarbeiter fertigen Artikel wie geometrische Körper, Rechenstäbchen oder Steckwürfel. Der traditionelle Schwerpunkt liegt auf Lehrmitteln für Schulen und Kindergärten, wobei der Spielbereich immer mehr an Bedeutung gewinnt.

80 Prozent Exportanteil

Neben eigenen Produkten wie dem Zahlenspiel „Hexagon“, bietet Wissner seine Kompetenzen auch großen Playern der Spieleindustrie an. Die Branche ist derzeit insgesamt bestrebt, Produktionsprozesse aus Südostasien wieder nach Europa zurück zu verlagern. So gibt es die bekannten Halma-Männchen jetzt aus Re-Wood in den besonderen Farben lila und natur. Insgesamt 80 Prozent des Wissner-Umsatzes kommen aus

KraussMaffei Technologies GmbH
Marketing
Krauss-Maffei-Straße 2
80997 München/Deutschland

Telefon +49 (0) 89 8899 2334
Press@kraussmaffei.com
www.kraussmaffei.com

dem Ausland. Die Preisgestaltung muss also auch für weniger wohlhabende Regionen attraktiv sein. Die effiziente Verarbeitung des Zukunftsmaterials Re-Wood auf den CX-Maschinen bildet dafür die Voraussetzung.

01_PM_2024_06_Wissner Team.jpg

Treiben die Entwicklung nachhaltiger Lehr- und Spielmittel gemeinsam voran (v.l.): Jörn Wissner, Simon Hagemann, Jess Wissner, Jürgen Wissner (alle Wissner GmbH) und Peter Meisel, Regional Sales Manager KraussMaffei

Foto: KraussMaffei

02_PM_2024_06_Wissner Production.jpg

Blick in die Produktion: Die CX-Maschinen von KraussMaffei meistern die anspruchsvolle Verarbeitung von Holzmehl mit einer Standard-Plastifizierung

Foto: KraussMaffei

03_PM_2024_06_Wissner Rewood.jpg

Mehr Farbvielfalt dank ReWood: Die bekannten Halma-Männchen gibt es nun zusätzlich in den Farben lila und natur. Darüber hinaus sind die Spielfiguren nahezu unendlich haltbar, spülmaschinenfest und zu 100 Prozent recycelbar.

Foto: Wissner

04_PM_2024_06_Wissner Rewood Games.jpg

Mit Liebe zum Detail. Re-Wood erobert sich dank seiner guten Eigenschaften zunehmend auch die nationale und internationale Welt der Brettspiele

Foto: KraussMaffei

Weitere Informationen und Bildmaterial in Druckqualität erhalten Sie unter:

www.kraussmaffei.com

KraussMaffei Technologies GmbH
Marketing
Krauss-Maffei-Straße 2
80997 München/Deutschland

Telefon +49 (0) 89 8899 2334
Press@kraussmaffei.com
www.kraussmaffei.com

Pressekontakt:

Petra Rehmet

Content & Campaign Manager / Press Officer Injection Molding Machinery

Telefon: +49 (0) 89 8899 2334

Email: Petra.Rehmet@kraussmaffei.com

(Wörter: 441 / Zeichen 3423)

KraussMaffei – Pioneering Plastics

KraussMaffei ist einer der weltweit führenden Hersteller von Maschinen und Anlagen für die Produktion und Verarbeitung von Kunststoff und Kautschuk. Unsere Marke steht für Spitzentechnologie – seit mehr als 180 Jahren. Unser Leistungsspektrum umfasst sämtliche Technologien in der Spritzgieß-, Extrusions- und Reaktionstechnik. Dadurch verfügt KraussMaffei über ein Alleinstellungsmerkmal in der Branche. Mit hoher Innovationskraft stellen wir für unsere Kunden mit standardisierten und individuellen Produkt-, Verfahrens-, Digital- und Servicelösungen einen nachhaltigen Mehrwert über deren gesamte Wertschöpfungskette sicher. Mit unserem Leistungsangebot bedienen wir unter anderem Kunden aus der Automobil-, Verpackungs-, Medizin- und Bauindustrie, sowie Hersteller von Elektrik- und Elektronikprodukten und Haushaltsgeräten. KraussMaffei beschäftigt weltweit rund 4.700 Mitarbeiter. Mit mehr als 30 Tochtergesellschaften und über 10 Produktionsstätten sowie rund 570 Handels- und Servicepartnern ist KraussMaffei international kundennah vertreten. Der Hauptsitz von KraussMaffei befindet sich seit der Gründung 1838 in München.

Seit April 2016 befindet sich KraussMaffei im mehrheitlichen Anteilsbesitz der China National Chemical Corp. Ltd. ("ChemChina"), einem der größten Chemieunternehmen in China. Ende 2018 brachte ChemChina die KraussMaffei Gruppe als KraussMaffei Company Ltd. in Shanghai an die Börse. Das Listing erschloss den Zugang zum chinesischen Kapitalmarkt und den dortigen Investoren.

Weitere Informationen: www.kraussmaffei.com

KraussMaffei Technologies GmbH

Marketing

Krauss-Maffei-Straße 2
80997 München/Deutschland

Telefon +49 (0) 89 8899 2334
Press@kraussmaffei.com
www.kraussmaffei.com